

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Ortschaftsrats Haagen
am Dienstag, 13. September 2016
im Rathaus Haagen, Manzentelstraße 6

Anwesend:	Horst Simon als Vorsitzender
Ortschaftsräte/innen:	Bühler Di Marco Holdermann-Müller Kirchner Krämer Meier
Entschuldigt:	Rufer
Ferner:	Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdić Fachbereichsleiter Welz
Urkundspersonen:	Ortschaftsräte Di Marco und Kirchner
Schriftführung:	Herr Ockenfuß
Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	20.05 Uhr

Ortschaftsrat Meier erklärt zu Beginn der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung, dass er einen Antrag auf nicht öffentliche Beratung des Gremiums stellen möchte.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Antrag von Ortschaftsrat Meier dahingehend angenommen wird.

TOP 1

Bebauungsplan "Lingertrain" - Verlängerung der Veränderungssperre

Vorlage: 123/2016

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ortschaftsrats, die erschienenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic stellt sodann anhand einer Präsentation die Inhalte der vorliegenden Beschlussvorlage vor (Anlage 1).

Ortschaftsrat Bühler wolle wissen, ob die Dauer der Veränderungssperre beliebig oft verlängert werden könne.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic erklärt, dass eine Veränderungssperre nur in groben Ausnahmefällen über die im Baugesetzbuch vorgesehenen Zeiten hinaus verlängert werden können. Es werde mit fortschreitender Zeit zunehmend schwieriger, Veränderungssperren vor Gerichten zu rechtfertigen.

Der Vorsitzende erklärt, dass hinsichtlich des Baugebiets Lingertrain große Bedenken bestanden haben, der vorliegende Bebauungsplan nun aber einen guten Kompromiss darstelle.

Ein Bürger erklärt, dass man hinsichtlich des Baubauungsplans immer noch skeptisch sei.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic erklärt, dass man mit einem überarbeiteten Bebauungsplan den Wünschen der Bevölkerung entgegen komme. Der Bebauungsplan müsse jedoch im kommenden Jahr umgesetzt werden. Die Entscheidung liege letztlich beim Gemeinderat.

Der Ortschaftsrat fasst sodann einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

1. Die Verlängerung der Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Lingertrain“ wird als Satzung (Anlage 1) beschlossen.
2. Die Verlängerung der Veränderungssperre ist ortsüblich bekannt zu machen.

TOP 2

Information über den Bauantrag 4/16 zur Wahrung der Planungshoheit

Baugrundstück: Grundstück Flst.-Nr. 349/18, 349/27, Lörrach, Am Lingert 9

Bauvorhaben und Baubeschreibung: Neubau von 3 Doppelhäusern mit je 4 Wohneinheiten

Vorlage: 140/2016

Der Vorsitzende führt zunächst kurz in die Thematik der Vorlage ein.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic stellt sodann anhand einer Präsentation die Inhalte der vorliegenden Beschlussvorlage vor (Anlage 2).

Ortschaftsratsrätin Bühler hält die Beschlussvorlage für eindeutig und nachvollziehbar. Er wolle wissen, ob die Umsetzung des Bebauungsplans innerhalb eines Jahres sichergestellt werden könne.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic führt aus, dass der Bebauungsplan innerhalb eines Jahres umgesetzt sein wird.

Ortschaftsratsrat Kirchner wolle wissen, ob sich der Bauherr geändert habe und ob die Vereinbarungen mit dem bisherigen Bauherren weiterhin Bestand haben.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic erklärt, dass der Bauherr gleich geblieben sei, der Architekt aber nun ein anderer sei.

Der Vorsitzende bittet um eine inhaltliche Korrektur der Vorlage bei Punkt 4. Dort müsse es heißen „Satteldach statt Flachdach“.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic bestätigt dies.

Der Vorsitzende betont, dass bereits ein städtebaulicher Vertrag ausgehandelt worden sei. Er wolle nun wissen, ob dieser nun auch schon unterzeichnet worden sei.

Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdic wolle dies nochmals prüfen und das Ergebnis im Hauptausschuss bekannt geben.

Der Ortschaftsratsrat fasst sodann einstimmig die folgende Beschlussempfehlung:

„Dem Bauvorhaben wird gemäß §§ 30 Abs. 1 i.V.m. 36 BauGB zugestimmt. Von der Veränderungssperre wird nach § 14 Abs. 2 BauGB eine Ausnahme zugelassen und die erforderlichen Befreiungen vom bestehenden Bebauungsplan nach § 31 BauGB erteilt.“

TOP 3

Änderung der Feuerwehrkostenersatzsatzung

Vorlage: 115/2016

Der Vorsitzende fasst zunächst kurz in die Thematik der Vorlage ein.

Nachdem keine weitere Aussprache erfolgt, fasst der Ortschaftsrat einstimmig die folgende Beschlussempfehlung.

Der Satzung zur Änderung der Feuerwehrkostenersatzsatzung (Anlage 1) wird zugestimmt.

TOP 4

Haushaltsvorbesprechung 2017

Der Vorsitzende führt zunächst kurz in die Thematik des Tagesordnungspunktes ein. Er verweist auf die Vorschlagsliste für den Haushalt 2017 in Lörrach-Haagen (Anlage 3). Er wolle wissen, ob von Seiten des Gremiums noch weitere Vorschläge bestünden. Er verweist auf die Investitionen für die Instandhaltung der Schlossberghalle.

Stadtrat Bühler beklagt ein grundsätzliches Informationsdefizit. Er selbst könne Informationen immer nur aus der Presse beziehen. Hierüber sei er sehr unzufrieden.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Liste in erster Linie der Setzung von Prioritäten diene. In der alten Schule solle indes ein Kindergarten eingerichtet werden.

Ortschaftsrat Kirchner gibt an, dass hinsichtlich der alten Schule eine Kostenberechnung vorgelegt werden müsse.

Der Vorsitzende erklärt, dass verschiedene Planungsbüros hierzu beauftragt worden seien.

Ortschaftsrätin Krämer erklärt, dass es anstatt der Liste klare Entscheidungen brauche. An der Entwicklung der alten Schule hänge auch der Sportplatz. Die Einrichtung eines Kindergartens in der alten Schule habe die Rückendeckung des Ortschaftsrates. Der Ortschaftsrat müsse die Prioritäten klar darlegen.

Der Vorsitzende betont, dass die vorgelegte Liste aus eben diesen Gründen wichtig sei.

Ortschaftsrat Kirchner hält die Liste für nicht notwendig.

Ortschaftsrat Bühler schließt sich dem an.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Liste der Einforderung von Prioritäten diene.

Ortschaftsrat Kirchner hält die Maßnahmen im Bereich Belist für absolut notwendig. Die Maßnahme sei nicht mehr verhandelbar.

Ortschaftsrat Kirchner verweist darauf, dass Punkt 7 bereits beschlossen worden sei.

Der Vorsitzende verweist darauf, dass die Maßnahmen teilweise zwar schon beschlossen, aber noch nicht umgesetzt worden seien. Hier diene die Liste als „Druckmittel“.

Ortschaftsrat Kirchner fordert die Anbringung eines Sonnensegels in der Schule. Dieses sei schon zu Zeiten von Frau Heute-Bluhm und Herrn Wipf zugesagt worden.

Der Vorsitzende wolle dem nachgehen.

Ortschaftsrat Kirchner verweist auf die Sanierungsbedürftigkeit des Schlossweges.

Der Vorsitzende wolle auch hier nochmals bei der Verwaltung nachhaken.

Ortschaftsrätin Krämer fordert Klarheit beim weiteren Vorgehen.

Der Vorsitzende verweist auf die Sitzung des Gemeinderats zur Haushaltskonsolidierung im Oktober.

TOP 5

Vorschläge Straßenbezeichnung für drei Straßen im Baugebiet "Belist"

Der Vorsitzende führt zunächst kurz in die Thematik des Tagesordnungspunktes ein und begrüßt sodann Fachbereichsleiter Welz.

Fachbereichsleiter Welz erläutert im Folgenden das Vorgehen bei der Findung von Straßenbezeichnungen für vier Straßen im Baugebiet Belist. Hierbei könne der Ortschaftsrat Vorschläge unterbreiten, welche dann von der Verwaltung geprüft würden. Ob mindestens eine Straße nach dem entsprechenden Gewinn benannt werden müsse, werde nochmals von der Verwaltung geprüft.

Ortschaftsrat Kirchner schlägt die Straßenbezeichnung Willi-Eichin-Weg vor.

Es erfolgt eine kurze Aussprache.

TOP 6

Gedankenaustausch zum Ortsteil-Check der Oberbadischen Zeitung

Der Vorsitzende erklärt, dass der Ortsteil Haagen im Ortsteil-Check der „Oberbadischen“ insgesamt gut bewertet worden sei. Nicht so gut sei die medizinische Betreuung im Ortsteil, gut dafür die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Wohnort.

Es erfolgt eine kurze Aussprache. Alle Ortschaftsräte sind sich einig, dass der Ortsteil verbesserungsfähig sei, aber auch nicht schlecht dastehe.

TOP 7

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

Ablehnung Baugesuch

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass eine Baugesuch in Haagen abgelehnt worden sei.

Übungen der Bundespolizei

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Bundespolizei in jenen Tagen der alten Schule Übungen durchführt.

Fußgängerbrücke Bahnhof

Der Vorsitzende gibt an, dass die Lichtanlage bei der Fußgängerbrücke am Bahnhof fertiggestellt und ein Graffiti angebracht worden sei.

TOP 8

Allgemeine Anfragen

Holzbrücke Grütt

Ortschaftsrat Kirchner wolle wissen, bis wann die Holzbrücke ins Grütt vollständig beleuchtet werde.

Belebung Ortsbus

Ortschaftsrat Kirchner wolle zudem wissen, wie der Ortsbus belebt werden könne.

Der Vorsitzende gibt an, dass Herr Droll vom Eigenbetrieb Stadtwerke nochmals die Fahrgastzahlen prüfen wolle.

Weg Sportplatz – Arche Noah

Ortschaftsrat Meier weist darauf hin, dass sich der Weg zwischen dem Sportplatz und dem Kindergarten Arche Noah in einem schlechten Zustand befinde. Er bittet darum, die Schlaglöcher mit Sand aufzufüllen.

Verkehrssituation Markgrafenstraße

Ortschaftsrat Meier weist ebenfalls darauf hin, dass in der Markgrafenstraße Hütchen aufgestellt werden und der Verkehr dadurch erheblich behindert wird.

Einfahrt Montessori-Schule

Ortschaftsrätin Krämer bittet darum, vor der Einfahrt der Montessori-Schule mit einem weiteren Schild auf das Freihalten der Feuerwehr-Zufahrt hinzuweisen.

Fehlverhalten Hundehalter

Ortschaftsrätin Holdermann-Müller weist auf das Fehlverhalten von Hundehaltern im öffentlichen Raum hin.

TOP 9

Fragestunde der Bürger

Buchenrain / Lingertrain

Ein Bürger macht auf ein Schlagloch, nach 100 Metern vom Buchenrain auf den Lingertrain kommend, aufmerksam und bittet darum, dieses aufzufüllen. Ebenso bittet er darum, in dem entsprechenden Bereich die Granitkante abzuschleifen. Diese könne in der engen Kurve Autoreifen beschädigen.

TOP 10

Offenlegungen

TOP 10.1

Niederschrift über die öffentliche Ortschaftsratsitzung Haagen vom 28. Juni 2016

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: